



KOLEGI
KANTONALE
MITTELSCHULE URI

Leitfaden zum Stage 2021



Sehr geehrte Eltern,

Dieser Leitfaden für den Stage 2021 bietet Ihnen folgende wichtige Informationen:

1. Kontakt	2
2. Definition des guten Stageplatzes	2
3. Der Fahrplan der Stage-Organisation	3
4. Bestimmungen für den Sprachaufenthalt im frankophonen Raum.....	3
5. Tipps zur sprachlichen Vorbereitung auf den Stage.....	5

Wir wünschen Ihnen eine gute Stage-Vorbereitung und im Sommer 2021 einen erfolg- und erlebnisreichen Stage für Ihre Tochter / Ihren Sohn.

1. Kontakt

- > Koordination des Stage 2021:
Fachschaft Französisch der Kantonalen Mittelschule Uri, Kristian Rajic,
kristijan.rajic@kmsu.ch

In Zusammenarbeit mit dem

- > Stage-Verantwortlichen der Schulleitung:
Marcel Huwyler, Kantonale Mittelschule Uri, Gotthardstrasse 59, 6460 Altdorf,
Tel. 041 875 23 70, marcel.huwyler@ur.ch

2. Definition des guten Stageplatzes

- > Der gute Stageplatz ist **komplett französischsprachig**.
- > **Ideale Gastgeber**(innen) sind an interkulturellem Kontakt interessierte und kommunikative Leute, die für den Stage auch etwas Zeit aufzuwenden bereit sind.
- > Der gute Stageplatz bietet **Kontaktmöglichkeiten auch ausserhalb der Gastfamilie**.
- > Die gute Gastfamilie bietet **sinnvolle Beschäftigungen** während der ganzen Dauer des Aufenthalts.
(Von Arbeit im Gastronomiebereich ist eher abzuraten, da in der Regel die Erwartungen sehr hoch sind. Die Stagiaires sind meistens nicht an physisch strapazierende Arbeit gewöhnt. Nach Möglichkeit ist von einer Arbeit zum Gelderwerb abzuraten).
- > Es ist sinnvoll, möglichst früh mit der Suche nach einem geeigneten Stageplatz zu beginnen. Einen guten Stageplatz kann man auch **im Bekanntenkreis oder durch eigene Kontakte zu französischsprachigen Familien finden**.
- > Es sollte bereits vor dem Stage ein intensiver Kontakt entstehen. **Wir raten sehr zu einem vorgängigen Besuch der Gastfamilie**, da gewisse Ängste schon im Vorfeld reduziert werden können. Hierbei sollten grundlegende Dinge wie Erwartungen bezüglich Arbeit und Arbeitszeiten bereits geklärt werden.
- > Aufteilung des Stage: grundsätzlich nicht möglich.
In Ausnahmefällen [nur J+S-Leiterkurse, Pfadi-Führer(innen)-Kurse...] kann dies bewilligt werden. Dafür ist möglichst frühzeitig ein schriftliches Gesuch an die Schulleitung – Marcel Huwyler, Prorektor - zu richten.

3. Der Fahrplan der Stage-Organisation

1. September 2020: Elternabend und Orientierung der zukünftigen Stagiaires.
2. September-Oktober 2020: Einschreibung.
3. Oktober-November 2020: Persönliches Gespräch mit jedem Schüler / jeder Schülerin der vierten Klassen.
4. Dezember 2020: Die Stageplatz-Anbieter werden gebeten, ihre vorläufige Bereitschaft zur Mitarbeit im Sommer 2021 mitzuteilen (Vorsondierung).
5. Bis zu den Frühlingsferien 2021: Die individuelle Platzsuche ist idealerweise bereits abgeschlossen.
6. Bis vor Beginn des Stage 2021: Der persönliche Besuch mit den Eltern bei der Gastfamilie hat stattgefunden (Vertrag mit Stage-Familie).
7. In Einzelfällen Wechsel oder Umbuchungen der Gastfamilie bis vor Beginn des Stage 2021.

4. Bestimmungen für den Sprachaufenthalt im frankophonen Raum

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf die doppelte Formulierung von männlich und weiblich. Die weiblichen Formulierungen schliessen die männlichen mit ein.

Datum und Dauer des Sprachaufenthalts: Unsere Studierenden der vierten Klassen sind verpflichtet, einen vierwöchigen Einzelaufenthalt in einem frankophonen Gebiet zu absolvieren.

Der Stage 2021 beginnt am Mo, 21. Juni und endet am Sa, 17. Juli 2021. Er umfasst 27 im frankophonen Raum verbrachte Tage.

Um diesen Sprachaufenthalt zu realisieren, braucht es geeignete Plätze mit folgenden Möglichkeiten:

Gastgebende Person: Eine erwachsene Vertrauensperson, die zu bestimmten Tageszeiten, z. B. während der Mahlzeiten, zugegen und ansprechbar ist. Eine Person auch, welche die Stagiaires zum Gebrauch des Französischen ermutigen und Hilfen geben kann. Weitere Personen, mit denen der Kontakt gepflegt werden kann, sind wünschenswert.

Kost und Logis: Werden von der gastgebenden Person offeriert. Ein Einzelzimmer (wenn möglich) wird von der gastgebenden Person zur Verfügung gestellt.

Geld: Die Stagiaires bezahlen Hin- und Rückfahrt sowie andere freiwillige Fahrten während des Aufenthalts. Die gastgebende Person ist weder verpflichtet, die Arbeit der Stagiaire zu bezahlen, noch Taschengeld zu geben. Es kann aber gegenseitig vereinbart werden, dass die Arbeit Anstellungscharakter hat (auf Grund ihrer Länge, Regelmässigkeit und Schwierigkeit). In diesem Fall ist eine angemessene Entlohnung notwendig.

Vorbereitung und Reise: Die Stagiaires kümmern sich individuell und mit Hilfe der Französisch-Lehrpersonen um einen geeigneten Stageplatz. Sobald der Stageplatz gefunden ist, setzt sich die Stagiaire unmittelbar mit der Gastfamilie in Verbindung. Sie informiert sich

über den Stageplatz und ihre dortige künftige Arbeit und trifft nötige Absprachen. Ein vorangehender Besuch bei der Gastfamilie ist sehr zu empfehlen. Die Ankunft der Stagiaire ist am Sonntagabend oder am Montagmorgen zu Beginn des Aufenthaltes vorgesehen, die Rückreise am Samstagmorgen am Ende des Aufenthaltes.

Arbeit bei der Gastfamilie: Die Stagiaires verpflichten sich, der Gastfamilie gratis zur Hand zu gehen. Ihre Arbeit ist die Gegenleistung für die Aufnahme, Kost und Logis, welche die Gastfamilie anbietet. Eine nützliche, regelmässige und angepasste Arbeit, mit Möglichkeiten zu Kontakten und Gesprächen, hilft den Stagiaires, sich zu integrieren und wohl zu fühlen. Ein entsprechendes Wochenprogramm kann aufgestellt werden, auf welches sich Stagiaire und gastgebende Person einigen. Die durchschnittliche Stundenzahl pro Woche beträgt 25-30 Stunden. Präsenz in der Familie ohne Auftrag zählt nicht als Arbeitszeit.

Persönliche sprachliche Arbeit während des Stage: Die Lehrpersonen erteilen den Stagiaires Aufträge, die während des Stage erledigt werden müssen. Diese Arbeiten können mit Unterstützung von Personen vor Ort gemacht werden. Sie sind zu Beginn der 5. Klasse vorzuweisen und werden ausgewertet und beurteilt.

Wochenende: Die Stagiaires bleiben am Ort des Aufenthaltes. Wochenenden sind auch Zeiten für Begegnungen und für das Erkunden der Gegend. Gastgeber oder Gastgeberin sind verpflichtet, die Stagiaires auch über das Wochenende zu behalten, jedoch nicht das Wochenende der Stagiaires zu organisieren, noch sie zu begleiten.

Ausgang/Ruhe: Die Stagiaires sollen ausgehen und Kontakte knüpfen können, in dem Masse, wie es der Tagesablauf der gastgebenden Person erlaubt und wie es die Verpflichtungen der Stagiaires nicht beeinträchtigt. Auch dem eigenen Wohlergehen und der Gesundheit soll Rechnung getragen werden. Den Stagiaires soll es möglich sein, sich ab und zu in Ruhe zurückzuziehen.

Versicherungen: Für Unfall- und Haftpflichtversicherung sind die Eltern der Stagiaire verantwortlich.

Bereitschaftsdienst: Während der 4 Wochen Stage stellt die Kantonale Mittelschule telefonische Kommunikationsmöglichkeiten der Schule bei schwerwiegenden Problemen zur Verfügung. Die Nummern werden vor Beginn des Stage bekanntgegeben.

Vorzeitiger Abbruch: Bei vorzeitigem Abbruch des Stage verpflichtet sich die Stagiaire, im ersten Quartal des neuen Schuljahrs mit dem Stage-Verantwortlichen der Schulleitung in Absprache mit den Französisch-Lehrpersonen ein Vorgehen zur Kompensation der nicht erreichten Lernziele auszuhandeln.

Die Gastfamilie kann im Falle eines vorzeitigen Abbruchs des Stage keine Entschädigung für nicht erbrachte Leistungen oder Ersatzleistungen geltend machen.

Schlussbestimmung: Änderungen an diesen Bestimmungen bedürfen der Zustimmung der Schulleitung in Absprache mit den Französisch-Lehrpersonen. Ein schriftliches Gesuch muss an die Schulleitung gerichtet werden.

5. Tipps zur sprachlichen Vorbereitung auf den Stage

Neben der Stage-Vorbereitung im Unterricht empfehlen wir Ihrer Tochter/Ihrem Sohn, sich mit Hilfe des „Schulwortschatz Französisch“ (Klett) alltagsspezifischen Wortschatz anzueignen, um sich von Anfang an bei der Stagefamilie zurecht zu finden.

Beispiele für nützliche Themenbereiche:

- > Persönliche Daten, Person, Familie
- > Jugendliche, Freizeit, Hobby, Sport
- > Begrüßung, Befinden und Abschied
- > Danken, bitten, entschuldigen
- > Körperpflege, Gesundheit, Befinden
- > Essen und Trinken, kochen, einkaufen; Kleider
- > Wohnung und Einrichtung; Haushalt und Hausarbeiten
- > Gesprächssituationen: Erzählen, informieren, sich entschuldigen, bedauern, Erlaubnis u. Verbot, Vorschlag, zustimmen, freundlich Kritik üben, loben, danken

